

Halbjahresbericht 2020



Unsere Region. Unsere Bank.



Unsere Region. Unsere Bank.

Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre



Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident

Wir freuen uns sehr, Ihnen die Halbjahreszahlen unserer Bank zu präsentieren. Sie liegen im Rahmen unserer Erwartungen. Trotz schwierigem Umfeld zeigt der Vergleich der Halbjahresergebnisse 2019 und 2020 ein solides Ergebnis, auch wenn die Corona-Pandemie ihre Auswirkungen hat.

Im Überblick ergibt sich folgendes Bild:

- Die Ausleihungen sind um CHF 17,9 Mio. (3,5%) gewachsen.
- Die Kundengelder haben um CHF 16,2 Mio. (3,6%) zugenommen.
- Der Gesamtertrag liegt mit CHF 3,8 Mio. um 4,8% unter der Vorjahresperiode.
- Der Aufwand hat sich zum Vorjahr um 2,2% erhöht.
- Der Geschäftserfolg liegt 21,9% unter dem Vorjahresergebnis.

Das erste Halbjahr 2020 war für uns alle turbulent. Nachdem der Bundesrat am 16. März 2020 die ausserordentliche Lage erklärt hat, war kaum mehr etwas wie vorher. Wir sind froh, dass wir mit COVID-19-Krediten den stark betroffenen Betrieben helfen konnten (mehr dazu auf den letzten Seiten).

Die Überbauung Tracht liegt im Zeitplan. Der Rohbau steht vor dem Abschluss. Nun folgen die Holzbauarbeiten, so dass die finale Form bald erkennbar ist. Der Bauabschluss ist für Sommer 2021 vorgesehen. Wir danken allen Beteiligten für ihre bisherige Arbeit und den Anwohnern für ihr Verständnis.

Den VR-Mitgliedern und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ebenso danke ich Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre sowie Kundinnen und Kunden herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserem Institut.

A handwritten signature in blue ink that reads "Adrian Glatthard". The signature is fluid and cursive.

Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident

Informationen zum Geschäftsverlauf 2020

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt aktuell CHF 628,038 Mio. Im Vergleich zum Jahresende 2019 beträgt die Erhöhung 3,4%.

Die Ausleihungen konnten im 1. Semester 2020 um CHF 12,438 Mio. auf CHF 533,003 Mio. erhöht werden (+2,4% gegenüber dem Jahresende 2019).

Die uns anvertrauten Kundengelder erhöhten sich im 1. Semester 2020 und ergeben total CHF 471,578 Mio. (+1,0% gegenüber dem Jahresende 2019).

Das anrechenbare Eigenkapital beträgt per 30. Juni 2020 CHF 53,285 Mio. Zur Substanzstärkung haben wir den Betrag von CHF 360 000.00 in der Erfolgsrechnung verbucht.

Bilanz per 30.06.2020 (in CHF 000)

	30.06.2020	31.12.2019
Aktiven		
Flüssige Mittel	58 115	50 945
Forderungen gegenüber Banken	3 764	4 400
Forderungen gegenüber Kunden	47 855	42 579
Hypothekarforderungen	485 148	477 986
Handelsgeschäft	37	32
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	20	
Finanzanlagen	12 448	12 933
Aktive Rechnungsabgrenzungen	470	222
Beteiligungen	1 000	840
Sachanlagen	18 859	16 855
Immaterielle Werte	258	248
Sonstige Aktiven	64	143
Total Aktiven	628 038	607 183
Passiven		
Verpflichtungen gegenüber Banken	6 700	
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	463 640	456 044
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	20	
Kassenobligationen	7 938	10 746
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	89 600	80 600
Passive Rechnungsabgrenzungen	2 125	1 467
Sonstige Passiven	424	515
Rückstellungen	2 790	3 294
Reserven für allgemeine Bankrisiken	30 653	29 768
Gesellschaftskapital	2 652	2 652
Gesetzliche Gewinnreserven	1 326	1 326
Freiwillige Gewinnreserven	20 386	20 302
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)	-476	-32
Gewinnvortrag	10	5
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	250	496
Total Passiven	628 038	607 183

Informationen zum Geschäftsverlauf 2020

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Im ersten Halbjahr 2020 realisierte die Bank einen Geschäftserfolg von CHF 0,811 Mio. (–21,9% gegenüber dem Vorjahr).

Der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft beträgt insgesamt CHF 3,230 Mio. (–4,5% gegenüber dem Vorjahr). Die Risikosituation bei den Veränderungen von ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verlusten aus dem Zinsengeschäft hat sich im 1. Semester durch die Corona-Pandemie erhöht.

Die Erfolge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der Erfolg aus dem Handelsgeschäft sowie der übrige ordentliche Erfolg reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr. Der Hauptgrund liegt bei der Positionen Erfolg Handelsgeschäft (–CHF 57 000.00 zum Vorjahr), welche durch die Corona-Pandemie betroffen ist. Der Gesamtertrag dieser Geschäftssparten beträgt CHF 536 000.00 (–6,8% gegenüber dem Vorjahr).

Der Geschäftsaufwand von CHF 2,370 Mio. ist um 2,2% höher als im Vorjahr. Die Zunahme haben wir im Budget 2020 vorausgesehen und berücksichtigt.

Insgesamt resultiert im ersten Halbjahr 2020 nach Vornahme der betriebsnotwendigen Abschreibungen und neu gebildeter Rückstellungen und stiller Reserven für die Substanzstärkung unserer Bank (Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken CHF 360 000.00) ein Halbjahresgewinn von CHF 250 000.00.

Erfolgsrechnung per 30.06.2020 (in CHF 000)

	30.06.2020	30.06.2019
Zins- und Diskontertrag	3 990	4 153
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	40	47
Zinsaufwand	-637	-812
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	3 393	3 389
Veränderungen aus ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-163	-8
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	3 230	3 381
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	295	277
Erfolg Handelsgeschäft	28	85
Übriger ordentlicher Erfolg	213	213
Personalaufwand	-1 500	-1 466
Sachaufwand	-870	-852
Geschäftsaufwand	-2 370	-2 318
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-424	-352
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-161	-247
Geschäftserfolg	811	1 039
Ausserordentlicher Ertrag	15	252
Ausserordentlicher Aufwand	-1	-4
Veränderungen von Reserven für allgem. Bankrisiken	-360	-862
Steuern	-215	-225
Halbjahresgewinn	250	200

Aussichten für das 2. Semester 2020

Im 2. Semester 2020 erwarten wir einen Geschäftserfolg zwischen CHF 0,7–0,9 Mio. Den Hauptanteil wird wie gewohnt der Erfolg aus dem Zinsengeschäft beisteuern. Aufgrund der Corona-Pandemie wird sich der Wertberichtigungsbedarf auf dem Kundenportefeuille erhöhen.

Die Entwicklungen des Erfolges aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowie dem Handelsgeschäft sind im herrschenden Marktumfeld weiterhin schwierig zu beurteilen.

Die Prognose für den Geschäftsaufwand am Jahresende liegt bei rund CHF 4,80 Mio. Diese Zahl zeigt die erwartete Kosten-erhöhung zum Ergebnis 2019.

Der Geschäftserfolg Ende 2020 dürfte demnach zwischen CHF 1,50 und 1,70 Mio. betragen.

Schlusswort



Gerold Baumgartner
Bankleiter

Allgemeines

Die im ersten Halbjahr 2020 erreichten Werte sind im Rahmen der Erwartungen. Das Wachstum, bereinigt um die COVID-19-Kredite, zeigt, dass wir auf Budgetkurs sind.

COVID-19-Kredite

Mit den vom Bund garantierten Krediten konnten wir Firmen in unserer Region in der schwierigen Situation finanzielle Unterstützung bieten. Obwohl die wirtschaftlichen Auswirkungen noch nicht abschliessend beurteilt werden können, sind wir davon überzeugt, dass die Unternehmungen in unserem Marktgebiet diese meistern werden.

BBO

Den Mitarbeitenden danken wir für ihren Einsatz in den vergangenen Monaten. Für viele war es das erste Mal, dass sie im Homeoffice arbeiteten. Dankbar sind wir auch für das Einhalten der Abstands- und Hygienevorgaben, sind wir doch bis heute von coronabedingten Krankheitsausfällen verschont geblieben. Wir gratulieren Anja Bauer und Naima Zingg für den erfolgreichen Abschluss der Berufsmaturität Typ 2 (BMSII) und Nadja Brunner zum erfolgreichen Lehrabschluss. Wir freuen uns, Anja Bauer und Nadja Brunner weiterhin im BBO Team zu haben. Nadja Brunner wird berufsbegleitend die BMSII während zwei Jahren absolvieren. Naima Zingg wünschen wir für das Studium viel Erfolg.

Generalversammlung 2021

Die Generalversammlung findet am Samstag, 27. März 2021 in der Tennishalle Meiringen statt. Die Einladung werden Sie wie gewohnt Ende Februar/Anfang März 2021 erhalten.

Herzlichen Dank an unsere Aktionärinnen und Aktionäre

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in die BBO und in die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gerold Baumgartner', written in a cursive style.

Gerold Baumgartner
Bankleiter





Solidarität pflegen. Freude schenken.

Als Regionalbank haben wir die lokalen Hotels, Gastronomiebetriebe sowie stark betroffene Detaillisten und Dienstleistungsbetriebe aus unserem Kundenkreis mit dem Kauf von Gutscheinen unterstützt.

Diese verlosen und verschenken wir laufend. Freuen Sie sich auf Genussmomente und Einkaufserlebnisse vor Ort.

Nutzen wir diese bewegte Zeit als Chance, gemeinsam unsere einzigartige Region zu stärken und zu schätzen, was wir hier haben.



**Unsere Region.
Unsere Bank.**

BBO Bank Brienz Oberhasli AG

3855 Brienz
Hauptstrasse 115
033 952 10 50

3860 Meiringen
Bahnhofstrasse 24
033 972 19 21